

Mitteilungsblatt

DER STADT BAD WINDSHEIM
mit amtlichen Bekanntmachungen

www.bad-windsheim.de

Jahrgang 2018

Samstag, den 18. August 2018

Nummer 8



Aus den
Stadtwerken

Verzögerungen bei den Tiefbaumaßnahmen Bodenfeldstraße, Immelmannstraße, Siebenbürger Straße

Im Mitteilungsblatt Nr. 4/18 wurde über die Mitte März begonnenen Bauarbeiten im Bereich Bodenfeldstraße, Berliner Straße, Immelmannstraße berichtet. Zu diesem Zeitpunkt ist noch davon ausgegangen worden, dass der erste Abschnitt in der Bodenfeldstraße zwischen Danziger Ring und Udetstraße Ende Juni fertiggestellt werden kann.

Der Bauablauf hat sich aber leider aus mehreren Gründen verzögert:

- In der Immelmanstraße wurden bei den Kabelverlegearbeiten der Stadtwerke im Gehweg Telekommunikationskabel vorgefunden, die in Lage und Höhe stark variierten. Dadurch ist unerwartet viel zeitaufwändige Handschachtung angefallen und bei den Aushubarbeiten wurden die Tk-Kabel mehrfach beschädigt, deren Reparaturen zusätzlich Zeit kosteten.



*Immelmannstraße/ Ecke Berliner Straße:
Der Gehweg ist nach Reparatur der Telekommunikationskabel fertiggestellt.*

- Im Kreuzungsbereich Bodenfeldstraße/Berliner Straße, mussten die Stadtwerke aufgrund eines bei den Baggerarbeiten beschädigten Mittelspannungskabels kurzfristig das alte Kabelsystem zwischen Trafostation 23 „Weinturmweg“ und Einmündung Immelmannstraße zusätzlich erneuern. Im Umfeld der Trafostation musste wegen der großen Zahl an bestehenden Kabeln ebenfalls relativ viel Handschachtung ausgeführt werden.
- Auf Grund der in der Bauphase örtlich festgestellten Verhältnissen haben die Stadtwerke kurzfristig entschieden, an der Ecke Bodenfeldstraße/Danziger Ring, einen zusätzlichen Kabelverteilerschrank zu setzen. Das ursprüngliche Baufeld in der Bodenfeldstraße ist deshalb dementsprechend in westlicher Richtung erweitert worden.
- Im nördlichen Gehweg der Bodenfeldstraße haben Kabelzugschächte der Telekom die Verlegung der querenden Niederspannungsnetzanschlüsse zusätzlich erschwert.
- Die Telekom hat die Baufirma außerdem mit der Verlegung von zwei Leerrohren in der Bodenfeldstraße zwischen Oberntiefer Straße und Danziger Ring beauftragt.



Bodenfeldstraße: Die warmen Temperaturen erschweren den Einbau der neuen Trinkwasser-Versorgungsleitungen. Nachdem sie bereits im Juni verlegt worden sind, mussten die Leitungen mehrfach desinfiziert, gespült und beprobt werden.

Mitteilungsblatt

DER STADT BAD WINDSHEIM
mit amtlichen Bekanntmachungen



www.bad-windsheim.de

Jahrgang 2018

Samstag, den 18. August 2018

Nummer 8

Die neuen Trinkwasser-Versorgungsleitungen in der Bodenfeldstraße hat die Baufirma bis Anfang Juni fertig verlegt. Wie üblich wurden dann die Leitungen einer Desinfektion unterzogen und freigespült. Die anschließende Beprobung der neuen Leitungen zeigte jedoch, dass die hygienischen Vorgaben der Trinkwasserverordnung nicht erfüllt waren und deshalb noch keine Einbindung in das bestehende Wasserleitungsnetz möglich ist. Dass die ersten Proben noch nicht in Ordnung sind ist bei derartigen Arbeiten nicht außergewöhnlich, da das Material im normalen Baustellenbetrieb nicht steril eingebaut werden kann. In der Regel kann dies aber durch nochmaliges Spülen und Desinfizieren in den Griff bekommen werden. Im weiteren Verlauf hat die Baufirma mehrfach Desinfektions- und Spülmaßnahmen durchgeführt, die jedoch nicht den gehofften Erfolg zeigten. Das führte dann dazu, dass sie auf ihre Kosten ein ca. 15 m langes Teilstück wieder ausgebaut und durch eine neue Leitung ersetzt hat. Die erneut gezogenen Wasserproben ergaben zwar ein wesentlich besseres Ergebnis, sie erfüllten aber die hygienischen Anforderungen der Trinkwasserverordnung zum Teil noch immer nicht. Aktuell wird vermutet, dass die extreme Sommerhitze Ursache der festgestellten hohen Keimzahlen sein kann. Zwischenzeitlich wurde das Leitungssystem noch zweimal desinfiziert.

Die Einhaltung der Anforderungen nach der Trinkwasserverordnung konnte jedoch nach wie vor nicht nachgewiesen werden. Diese sehr umfangreichen hygienischen Maßnahmen führten leider zu weiteren Verzögerungen im Bauablauf, denn eine komplette Prozedur (Desinfektion, Leitungsspülung, erste und zweite Probenahme incl. vorgeschriebener Wartezeiten sowie Bebrütung und Auswertung der Proben im Labor) dauert mindestens eine Woche. Das Laborergebnis der letzten Probenahmen vom 2. und 3. August lag bis Redaktionsschluss noch nicht vor. Erst dann kann in Abstimmung mit dem zuständigen Gesundheitsamt das weitere Vorgehen festgelegt werden.



Wie geht es bei den Baumaßnahmen weiter?

Der zeitliche Verzug bedeutet leider für die Anlieger und den betroffenen Straßenverkehr eine zusätzliche Belastung und auch für die Projektbeteiligten ist die Situation alles andere als zufriedenstellend. Doch daran führt kein Weg vorbei, denn oberste Priorität für die Stadtwerke hat die Versorgung der Bad Windsheimer Bevölkerung mit einwandfreiem Trinkwasser.

Ob der erste Abschnitt der Bodenfeldstraße incl. Berliner Straße bis Ende September fertiggestellt werden kann, ist angesichts der aktuellen Situation leider noch offen. Denn die Trinkwasser-Hausanschlüsse können erst nach der Inbetriebnahme der neuen Versorgungsleitungen erneuert werden. Davon ist dann auch abhängig, ob mit den Bauarbeiten im zweiten Abschnitt der Bodenfeldstraße zwischen Udetstraße und Oberntiefer Straße noch im Herbst begonnen wird.

In der Immelmannstraße sind die Arbeiten im Wesentlichen abgeschlossen. Der auch begonnene Leitungs- und Kabelbau in der Siebenbürger Straße zwischen Bodenfeldstraße und Stettiner Straße ist bis Ende September geplant. Die Fortführung der Bauarbeiten in die weiter südlich liegende Sackgasse der Stettiner Straße ist nach aktuellem Stand ab Oktober bis Jahresende vorgesehen. (rs)